



SIX SWISS EXCHANGE

Strukturierte Produkte Marktreport

April 2025

Neue Listings

26 169

810 Mio.

Handelsumsatz
in CHF

49 148

Trades

B1G
NUMBERS

STATS & FACTS FROM
SIX SWISS EXCHANGE

Eine wilde Achterbahnfahrt

Der April war eine Geschichte in zwei Akten. Die Turbulenzen an den US-Märkten setzten sich in der ersten Monatshälfte fort, verursacht durch zollbedingte Handelsorgen. Die zweite Hälfte des Monats war durch eine Reihe von Markterholungen gekennzeichnet, die durch nachlassende geopolitische Spannungen und gemischte Unternehmensgewinne ausgelöst wurden. Trotz eines leichten Anstiegs am letzten Handelstag des Monats verlor der S&P 500® im April 0,68 % und verzeichnete damit den dritten Monat in Folge Verluste. Mid- und Small-Caps schnitten aufgrund ihrer stärkeren Ausrichtung auf das Inland schlechter ab als ihre Large-Cap-Pendants, wobei der S&P MidCap 400® und der S&P SmallCap 600® um 2,25 % bzw. 4,19 % fielen. Die Performance der einzelnen Sektoren war uneinheitlich, aber im Vergleich zum ersten Quartal war eine Rotation zu beobachten, mit Informationstechnologie an der Spitze und Energie als Schlusslicht. Im Gegensatz zum ersten Quartal war im April eine Abkehr von der defensiven Stimmung bei den Faktor-Indizes zu beobachten, wobei Momentum-, Growth- und High-Beta-Strategien die Nase vorn hatten, während Low-Volatility- und Dividendenstrategien zurückblieben. Die Performance von festverzinslichen Wertpapieren war uneinheitlich. Längerfristige Anleihen wurden im Laufe des Monats abverkauft und die Renditen 10-jähriger Staatsanleihen erlebten ihren grössten wöchentlichen Anstieg seit 2001. Sie konnten sich anschliessend aber wieder erholen. Dank der Nachfrage nach Gold als sicherem Hafen waren Edelmetalle unter den Rohstoffindizes führend. Der Sektor legte im April um 4,81 % zu und schloss den Monat mit einem beeindruckenden Anstieg von 23,93 % im Jahresvergleich. Im Gegensatz dazu hinkten Energie und Industriemetalle dem Geschehen mit einem Rückgang im April von 16,25 % beziehungsweise von 5,36 % hinterher. Der S&P Europe 350® gab im April um 0,79 % nach, während der S&P Europe MidCap und der S&P Europe SmallCap um 3,37 % beziehungsweise um 1,79 % zulegten.

Der Immobiliensektor war mit einem Plus von 7,51 % der Sektor mit der besten Performance im S&P Europe 350. Der Energiesektor mit einem Minus von 15,29 % der schlechteste, da die Ölpreise um fast 20 % fielen. Deutschland leistete mit +0,32 % den grössten positiven Beitrag zum S&P Europe 350, während Grossbritannien und Frankreich mit 0,55 % respektive mit 0,29 % einen negativen Beitrag leisteten. Die Schweizer Indizes hielten sich im abgelaufenen Monat, relativ betrachtet, knapp gehalten. Der Gesamtmarktindex SPI® verlor 1,91 % und der Blue Chip Index SMI® 3,82 %. Fünf Titel des SMI, angeführt von Lonza mit einem Plus von 8,56 %, verzeichneten Kursgewinne. Die restlichen 15 Titel mussten hingegen Abschläge in Kauf nehmen. Besonders kräftig fielen diese bei Logitech und Partners Group mit 16,07 % respektive mit 13,68 % aus.

Der Handel im Bereich der Strukturierten Produkte war im April wieder etwas stärker als im Vormonat. Im Vergleich zum März stieg er um 9,56 % auf CHF 810 Millionen. Dabei verzeichnete das börsliche Geschäft ein Plus von 6,57 % und das umsatzschwächere ausserbörsliche Geschäft ein solches von 60,49 %.

Der April wies 20 Handelstage auf mit durchschnittlich 2 457 Trades und einer Ordergrösse von CHF 15 316 (März: 15 199). Die Mistrades erhöhten sich um 69 auf 93 Einheiten.

Die Anzahl handelbarer Finanzprodukte stieg um 6,90 % auf eine an SIX Swiss Exchange verfügbare Gesamtzahl von 71 756 Strukturierten Produkten. Sie verteilte sich wie folgt: 79,32 % Hebelprodukte (März: 78,37 %), 17,40 % Renditeoptimierungsprodukte (März: 18,15 %), 2,46 % Partizipationsprodukte (März: 2,61 %), 0,68 % Kapitalschutzprodukte und 0,14 % Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko. Im April stieg die Anzahl neu emittierter Produkte um 68,29 % auf 26 168 Einheiten.

Marktübersicht April 2025

	Aktueller Monat		Vormonat		Veränderung	
Anzahl handelbare Instrumente	71 756	100,00 %	67 127	100,00 %	6,90 %	↑
davon Kapitalschutzprodukte	488	0,68 %	476	0,71 %	2,52 %	↑
davon Renditeoptimierungsprodukte	12 482	17,40 %	12 182	18,15 %	2,46 %	↑
davon Partizipationsprodukte	1 764	2,46 %	1 754	2,61 %	0,57 %	↑
davon Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko	104	0,14 %	107	0,16 %	-2,80 %	↓
davon Hebelprodukte	56 918	79,32 %	52 608	78,37 %	8,19 %	↑
Anzahl neue Listings	26 169	100,00 %	15 550	100,00 %	68,29 %	↑
davon Kapitalschutzprodukte	23	0,09 %	23	0,15 %	0,00 %	→
davon Renditeoptimierungsprodukte	852	3,26 %	1 027	6,60 %	-17,04 %	↓
davon Partizipationsprodukte	41	0,16 %	23	0,15 %	78,26 %	↑
davon Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko	0	0,00 %	5	0,03 %	-100,00 %	↓
davon Hebelprodukte	25 253	96,50 %	14 472	93,07 %	74,50 %	↑
Handelsumsatz in Mio. CHF (Einfachzählung)	810	100,00 %	739	100,00 %	9,56 %	↑
davon On-Exchange	744	91,86 %	698	94,45 %	6,57 %	↑
davon Off-Exchange	66	8,14 %	41	5,55 %	60,49 %	↑
Anzahl Trades (Einfachzählung)	49 148	100,00 %	46 461	100,00 %	5,78 %	↑
davon On-Exchange	48 593	98,87 %	45 951	98,90 %	5,75 %	↑
davon Off-Exchange	555	1,13 %	510	1,10 %	8,82 %	↑
Anzahl Reversals	182	100,00 %	50	100,00 %	264,00 %	↑
davon Mistrades	93	51,10 %	24	48,00 %	287,50 %	↑
Anzahl Handelstage	20		21		-4,76 %	↓
Derivatekäufe in Mrd. CHF (Agent¹)	0,39	100,00 %	0,39	100,00 %	-1,37 %	↓
davon Kapitalschutzprodukte	0,00	0,60 %	0,00	0,31 %	87,34 %	↑
davon Renditeoptimierungsprodukte	0,10	26,90 %	0,13	32,64 %	-18,71 %	↓
davon Partizipationsprodukte	0,09	23,87 %	0,09	23,57 %	-0,10 %	↓
davon Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko	0,00	0,13 %	0,00	0,04 %	235,51 %	↑
davon Hebelprodukte	0,19	48,51 %	0,17	43,44 %	10,13 %	↑
Derivatekäufe in Mrd. CHF (Nostro²)	0,40	100,00 %	0,33	100,00 %	20,22 %	↑
davon Kapitalschutzprodukte	0,00	0,78 %	0,00	1,05 %	-10,73 %	↓
davon Renditeoptimierungsprodukte	0,07	17,33 %	0,04	10,54 %	97,74 %	↑
davon Partizipationsprodukte	0,16	40,19 %	0,13	39,53 %	22,23 %	↑
davon Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko	0,00	0,10 %	0,00	0,01 %	753,04 %	↑
davon Hebelprodukte	0,17	41,61 %	0,16	48,87 %	2,34 %	↑
Anzahl Marktteilnehmer	92		99		-7,07 %	↓
davon Emittenten	19		19		0,00 %	→
Emittenten ohne Mitgliedschaft	1		1		0,00 %	→

¹ Agent: Derivatekäufe von Kunden

² Nostro: Derivatekäufe des Marktteilnehmers in den eigenen Bestand

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.04.2025

Inhalt

1		05
Handelsumsatz		
1.1	Handelsumsatz in CHF	05
1.2	Handelsumsatz nach Währung	06
2		07
Produkte		
2.1	Top-10-Produkte	07
2.2	Top-3-Anlageprodukte	08
2.3	Top-3-Hebelprodukte	10
2.4	Umsatzanteile	12
2.5	Neulistings	13
2.6	Verfalltermine	15
2.7	Strukturierte Produkte in den Kundendepots der Banken	16
3		17
QQM – Quotes Quality Metrics		
4		18
Basiswerte		
4.1	SMI®-Umsatz	18
4.2	Historische Volatilität SMI®-Werte	19
4.3	Top-10 Underlyings für Neulistings in Anlageprodukten	20
4.4	Top-10 Underlyings für Neulistings in Hebelprodukten	20
4.5	Top-10 Underlyings nach Anzahl Abschlüsse in Anlageprodukten	21
4.6	Top-10 Underlyings nach Anzahl Abschlüsse in Hebelprodukten	21
5		22
Emittenten		
5.1	Anzahl ausstehende Produkte nach Emittent	22
5.2	Handelsumsatz nach Emittent im Gesamtmarkt	23
5.3	Umsatzentwicklung Strukturierte Produkte nach Emittent	24
5.4	Emittenten-Buy-back-Statistik (Nostrokäufe)	29
6		31
Derivate-Kategorisierung		
7		32
Disclaimer / Impressum		

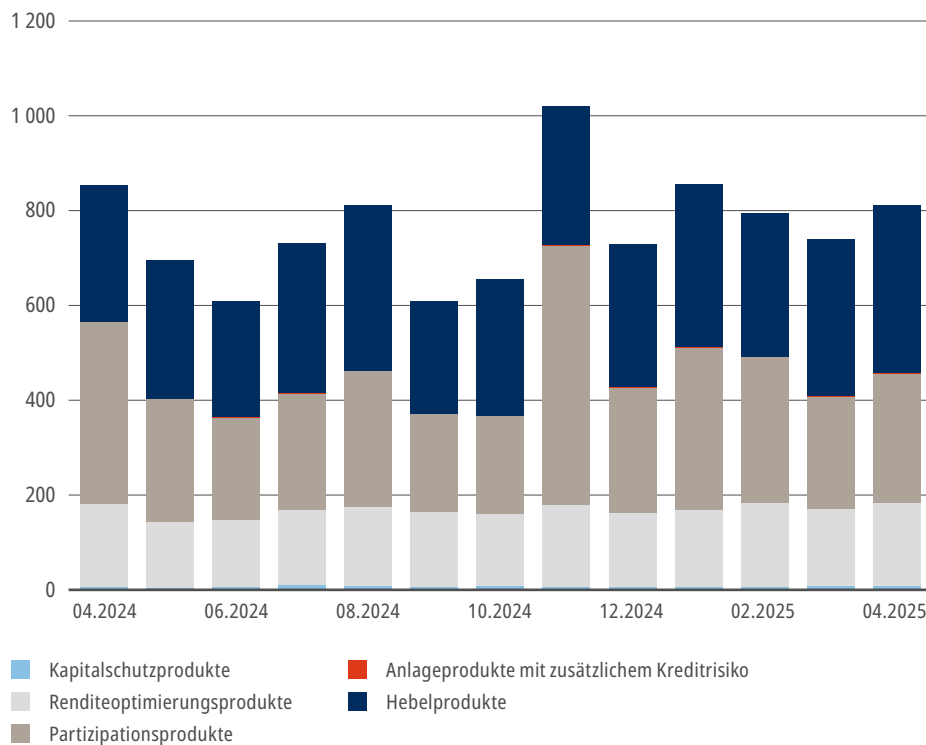
1.1 Handelsumsatz in CHF

Im Berichtsmonat verzeichneten alle fünf Kategorien Umsatzzunahmen. Den stärksten Zuwachs erlebte die mit Abstand kleinste Kategorie der Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko, der Umsatz um 384,70 % zulegte. Gefolgt von den Partizipationsprodukten mit

15,04 % und den Kapitalschutzprodukten mit 14,98%. Die Renditeoptimierungs- und die Hebelprodukte konnten mit «nur» einstelligen Zuwachsraten aufwarten, 7.72 % resp. 6,52 %.

Handelsumsatz Strukturierte Produkte pro Kategorie

in Mio. CHF



Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.04.2025

1.2 Handelsumsatz nach Währung

Bei den drei Hauptwährungen musste einzig der EUR leicht nachgeben. Die Handelsumsätze des CHF stiegen leicht und diejenigen des USD deutlicher. Am Monatsende entfiel auf den CHF ein Anteil am Gesamtumsatz von 80,70 % (März: 81,54 %), auf den unverändert zweit-

platzierten USD ein Anteil von 12,69 % (März: 11,47 %) und auf den EUR ein Anteil von 6,03 % (März: 6,85 %). Insgesamt verzeichneten die drei wichtigsten Währungen im April einen leicht tieferen Anteil von 99,42 % (März: 99,87 %) im Vergleich zum Vormonat.

Währung	Q4 2024*	Q1 2025*	Veränderung Q4/Q1	März 2025*	April 2025*	Veränd. ggü Vormonat
CHF	1 663	1 874	12,65 %	603	654	8,43 %
USD	598	327	-45,42 %	85	103	21,19 %
EUR	138	184	33,15 %	51	49	-3,61 %
GBP	3	4	48,90 %	1	4	445,96 %
AUD	1	0	-46,24 %	0	0	30,83 %
NZD	0	0	-22,91 %	0	0	0,00 %
JPY	0	0	-73,44 %	0	0	0,00 %
NOK	0	0	25,00 %	0	0	275,00 %
CAD	0	0	-71,17 %	0	0	-100,00 %
ZAR	0	0	-100,00 %	0	0	0,00 %
Total	2 404	2 389	-0,62 %	739	810	9,56 %

*Gegenwert in Mio. CHF

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.04.2025

2.1 Top-10-Produkte

Die Ankündigung der Fusion von Helvetia und Baloise bescherte dem Bonus-Zertifikat SBDMJB den höchsten Monatsumsatz. Das Produkt der Bank Bär basiert auf der Namensaktie von Helvetia. Auf Platz folgte ebenfalls ein Bonus-Zertifikat, diesmal auf Novartis. Einer guten Nachfrage erfreuten sich weiterhin die Portfolio-Strategien von Swissquote. AMBTSQ auf den Swissquote Ambitious Portfolio Index war dabei das Bestplatzierte.

Bei den Hebelprodukten standen der amerikanische Leitindex S&P 500 sowie die Rohstoffe Gold und Silber in der Gunst der Anleger zuoberst. Angeführt wurde die Rangliste neu vom Mini-Future Short LSPTJB auf den S&P 500, gefolgt vom fünfzehnfach gehebelten Long Constant Leverage-Zertifikat FGOBBV auf Gold und dem ebenfalls fünfzehnfach gehebelten Long Constant Leverage-Zertifikat FSIALV auf Silber. Die beiden Edelmetalle stiegen im abgelaufenen Monat auf neue Allzeithochs.

Top-10-Anlageprodukte

Symbol	Basiswert	Emittent	ISIN	Verfall	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
SBDMJB	Helvetia	Julius Bär	CH1298364667	17.11.2025	13	2,79 %	1
SAORJB	Novartis	Julius Bär	CH0332262325	25.06.2025	11	2,38 %	2
AMBTSQ	Ambitious Portfolio Index	Swissquote	CH1236310558	open-end	10	2,18 %	314
RIECLK	Rhein Investors Equity Core Markets Basket	LUKB	CH1254441194	open-end	8	1,78 %	33
ETRUS	Russell 2000 Net TR	UBS	CH0230900497	open-end	6	1,40 %	2
AAPAI	Aktienperlen Schweiz	ZKB	CH0429794271	open-end	6	1,34 %	12
LOAYLK	Swatch Group I	LUKB	CH1300746935	02.05.2025	6	1,22 %	9
HAWKTQ	Hawk-Eye Global Index	Leonteq	CH1171797199	open-end	6	1,21 %	9
IMMINZ	SXI Real Estate Funds Broad Net Return Index	ZKB	CH0429803742	open-end	5	1,07 %	26
GMCAZU	SAC Gold Mining High Conviction Basket	UBS	CH0301556749	10.12.2029	5	1,05 %	27
Total Anlageprodukte					455	100,00 %	15 100

Top-10-Hebelprodukte

Symbol	Basiswert	Emittent	ISIN	Verfall	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
LSPTJB	S&P 500 Index	Julius Bär	CH1413231502	open-end	9	2,59 %	192
FGOBBV	Gold	Vontobel	CH1194348293	open-end	9	2,42 %	84
FSIALV	Silber	Vontobel	CH1405081451	open-end	5	1,39 %	86
WSPI5V	S&P 500 Index	Vontobel	CH1363293411	20.06.2025	4	1,15 %	14
LSUQJB	S&P 500 Index	Julius Bär	CH1434196437	open-end	4	1,01 %	105
WSPGUV	S&P 500 Index	Vontobel	CH1374385925	19.12.2025	4	0,99 %	37
FTSASV	Tesla	Vontobel	CH1211063313	open-end	3	0,89 %	51
FNAB9V	Nasdaq 100	Vontobel	CH1211061903	open-end	3	0,88 %	41
MSMCGV	SMI Index	Vontobel	CH1412442894	open-end	2	0,62 %	10
OINAZV	DJ Industrial Average Index	Vontobel	CH1428083112	open-end	2	0,58 %	49
Total Hebelprodukte					355	100,00 %	34 048

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.04.2025

2.2 Top-3-Anlageprodukte

Kapitalschutzprodukte

Der Monatsumsatz bei den Kapitalschutzprodukten lag bei CHF 5,42 Millionen. Dabei machte der Anteil der drei meistgehandelten Aktien insgesamt 23,13 % des Kategorieumsatzes aus (März: 26,08 %). Das höchste Interesse erzielte das Kapitalschutz-Zertifikat mit Partizipation

Z22BXZ auf den SMI, gefolgt von AANDTQ auf Nestlé, Novartis und Roche und FAEXJB auf ThyssenKrupp. Bei beiden handelte es sich ebenfalls um Kapitalschutz-Zertifikate mit Partizipation.

Top-3-Kapitalschutzprodukte*

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
Z22BXZ	ZKB	CH1164337847	Capital Protection Certificate with Participation	SMI Index	0,48	8,90 %	5
AANDTQ	Leonteq	CH1358854706	Capital Protection Certificate with Coupon	Nestlé N / Novartis N / Roche GS	0,40	7,44 %	2
FAEXJB	Julius Bär	CH1410792456	Capital Protection Certificate with Twin-Win	ThyssenKrupp AG	0,37	6,79 %	2
Total Kapitalschutzprodukte					5,42	100,00 %	155

Renditeoptimierungsprodukte

Der Monatsumsatz stieg im April um CHF 12 Millionen auf CHF 176 Millionen. Er lag somit weiterhin auf einem vergleichsweise niedrigen Niveau. Unter den drei Meistgehandelten platzierten sich ähnlich wie im Vormonat drei Barrier Reverse Convertibles. Die stärkste Nachfrage

ging dabei auf das Konto des BRCs LOAYLK der Luzerner Kantonalbank auf die Swatch. Gesucht waren ferner mit RMADNV ein BRC auf BYD und mit dem drittplatzierten BRC auf das Trio EuroStoxx 50, S&P 500 und SMI.

Top-3-Renditeoptimierungsprodukte*

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
LOAYLK	LUKB	CH1300746935	Barrier Reverse Convertible	Swatch Group I	6	3,14 %	9
RMADNV	Vontobel	CH1350117136	Barrier Reverse Convertible	BYD Co. Ltd.	4	2,09 %	24
KYEXDU	UBS	CH1349546163	Barrier Reverse Convertible	Euro STOXX 50 / S&P 500 Index / SMI Index	2	1,14 %	29
Total Renditeoptimierungsprodukte					176	100,00 %	5 698

*Bei den Top-3-Tabellen werden nur Produkte berücksichtigt, die fünf oder mehr Handelsabschlüsse pro Monat aufweisen.

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.04.2025

Partizipationsprodukte

Erneut beanspruchte ein Bonus-Zertifikat das grösste Interesse auf sich. SBDMJB basiert auf der Namensaktie der Helvetia. Dies natürlich im Zusammenhang mit der Ankündigung der geplanten Fusion im Versicherungssektor mit der Baloise. Die grosse Diskussion rund um die von der Trump-Administration angedrohten Zölle

und der daraus resultierende Aktionismus einzelner Firmen führten zu einer grossen Nachfrage nach dem Bonus-Zertifikat SAORJB auf Novartis. Einer grossen Beliebtheit erfreut sich auch das drittplatzierte Tracker-Zertifikat AMBTSQ auf den Swissquote Ambitious Portfolio Index.

Top-3-Partizipationsprodukte*

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
SBDMJB	Julius Bär	CH1298364667	Bonus Certificate	Helvetia	13	4,67 %	1
SAORJB	Julius Bär	CH0332262325	Bonus Certificate	Novartis	11	3,98 %	2
AMBTSQ	Swissquote	CH1236310558	Tracker Certificate	Ambitious Portfolio Index	10	3,64 %	314
Total Partizipationsprodukte					272	100,00 %	9 224

Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko

Die Nachfrage nach diesem Produkttyp stieg im April wieder leicht an. Sie ist mit deutlichem Abstand die umsatzschwächste Kategorie. Ohne das Engagement der Bank Vontobel würde die Kategorie wohl über kurz oder lang vom Tableau gestrichen. Mit einem Handelsum-

satz von CHF 0,14 Millionen führte im Berichtsmonat YMADSV die Rangliste an, eine Credit linked Note auf Glencore, dicht gefolgt von YEUAUVV, einer Credit linked Note auf Softbank.

Top-3-Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko*

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
YMADSV	Vontobel	CH0475098643	Credit linked Note	Glencore Finance Ltd. 3.750% EUR 2026	0,14	15,14 %	2
YEUAUVV	Vontobel	CH1419796003	Credit linked Note	Softbank Group 17/29	0,11	12,22 %	3
YCHAPV	Vontobel	CH1383652000	Credit linked Note	LafargeHolcim Ltd. 1% CHF 2025	0,11	11,95 %	3
Total Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko					0,92	100,00 %	23

*Bei den Top-3-Tabellen werden nur Produkte berücksichtigt, die fünf oder mehr Handelsabschlüsse pro Monat aufweisen.

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.04.2025

2.3 Top-3-Hebelprodukte

Warrants

Bei diesem Produkttyp lag das Hauptinteresse neu auf dem amerikanischen Leitindex S&P 500. Somit musste der Schweizer Finanzwert Zurich Insurance diesmal hintenanstehen. Am meisten gehandelt wurden dabei die Put Warrants WSPI5V und WSPGUV zwei Put-Warrants

auf den S&P 500. Auf Platz drei ZURO4Z ein Call-Warrant auf die Zurich. Die Turbulenzen an den Märkten, gerade zu Beginn des Monats, liessen dem Umsatz bei Put-Optionen in die Höhe schnellen. Dies relativierte sich aber gegen Ende des Monats wieder.

Top-3-Warrants*

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
WSPI5V	Vontobel	CH1363293411	Put	S&P 500 Index	4	3,05 %	14
WSPGUV	Vontobel	CH1374385925	Put	S&P 500 Index	4	2,62 %	37
ZURO4Z	ZKB	CH1338515039	Call	Zurich Insurance Group AG	2	1,19 %	47
Total Warrants					134	100,00 %	15 782

Knock-Out-Warrants

Hier lag der Schwerpunkt auf den Basiswerten Dow Jones Industrial, dem DAX und der UBS. Der meistgehandelte Knock-out Put-Warrant OINAZV auf den Dow Jones Industrial Index verzeichnete gerade zu Beginn des Monats April hohe Zuwächse, die sich aber im Verlaufe des Monats

wieder zurückentwickelten. Dafür schoss dann aber der Knock-out Call-Warrant auf den DAX ODAEFV kräftig in die Höhe. Der drittplatzierte Knock-out Call-Warrant auf die UBS profitierte von den starken Zahlen, die gegen Ende des Monats kommuniziert wurden.

Top-3-Knock-Out-Warrants*

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
OINAZV	Vontobel	CH1428083112	Put	DJ Industrial Average Index	2	3,63 %	49
ODAEFV	Vontobel	CH1363373973	Call	DAX Index	1	2,53 %	25
OUBALV	Vontobel	CH1274805469	Call	UBS	1	2,30 %	52
Total Warrant with Knock-Out					57	100,00 %	5 337

*Bei den Top-3-Tabellen werden nur Produkte berücksichtigt, die fünf oder mehr Handelsabschlüsse pro Monat aufweisen.

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.04.2025

Mini-Futures

Bei den volatilitätsneutralen Mini-Futures standen die Puts LSPTJB auf den S&P 500, LSUQJB ebenfalls auf den S&P 500 und MSMCGV auf den SMI hoch im Kurs. Kein Wunder angesichts der zuletzt etwas fragileren Gesamt-

marktlage. Dies dürfte die Käufer zu Beginn des Monats sicherlich gefreut haben, doch ab Mitte April verloren die drei Produkte doch eher an Wert und wurden wieder abgestossen.

Top-3-Mini-Futures*

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
LSPTJB	Julius Bär	CH1413231502	Put	S&P 500 Index	9	8,31 %	192
LSUQJB	Julius Bär	CH1434196437	Put	S&P 500 Index	4	3,24 %	105
MSMCGV	Vontobel	CH1412442894	Put	SMI Index	2	1,98 %	10
Total Mini-Futures					111	100,00 %	9 346

Constant Leverage-Zertifikate

Dieser Produkttyp ist weiterhin fest in der Hand der Edelmetalle Gold und Silber sowie neu von Tesla. Angeführt wurde die Rangliste im April vom fünfzehnfach gehebelten Long Constant Leverage Zertifikat FGOBBV auf Gold, gefolgt vom ebenfalls fünfzehnfach gehebelten Long

Constant Leverage Zertifikat FSIALV auf Silber. Umsatzmässig knapp dahinter folgt das vierfach gehebelte Long Constant Leverage Zertifikat FTSASV auf Tesla. Bei allen dreien zeigte sich eine sehr ähnliche Kursentwicklung, zuerst stramm nach oben bis zur Korrektur.

Top-3-Constant Leverage Zertifikate*

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
FGOBBV	Vontobel	CH1194348293	Call	Gold	9	16,05 %	84
FSIALV	Vontobel	CH1405081451	Call	Silber	5	9,19 %	86
FTSASV	Vontobel	CH1211063313	Call	Tesla	3	5,91 %	51
Total Constant Leverage-Zertifikate					54	100,00 %	3 583

*Bei den Top-3-Tabellen werden nur Produkte berücksichtigt, die fünf oder mehr Handelsabschlüsse pro Monat aufweisen.

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.04.2025

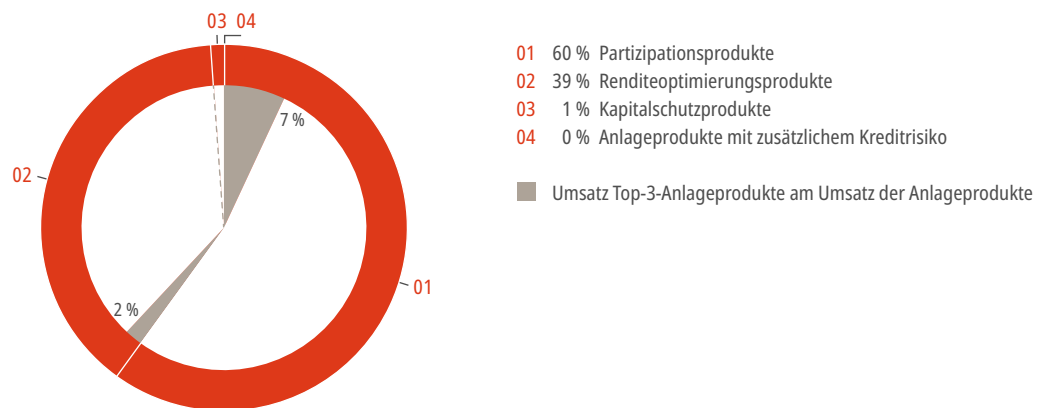
2.4 Umsatzanteile

Anlageprodukte

Die Partizipationsprodukte verteidigten im April die Ranglistenspitze mit einem gegenüber dem März gesunkenen Umsatzanteil von 59,83 % (März: 58,28 %). An zweiter Position lagen erneut die Renditeoptimierungsprodukte. Ihr Anteil sank leicht von 40,51 % auf 38,78 %. Die Kapital-

schutzprodukte und die Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko rangierten wie üblich mit grossem Abstand auf den Plätzen drei und vier. Beim Umsatz der Top-3-Produkte am Gesamtumsatz der Anlageprodukte lagen die Partizipationsprodukte mit 7,35 % (März: 7,07 %) weiterhin in Front.

Kategorieumsätze gemessen am Umsatz der Anlageprodukte im Berichtsmonat

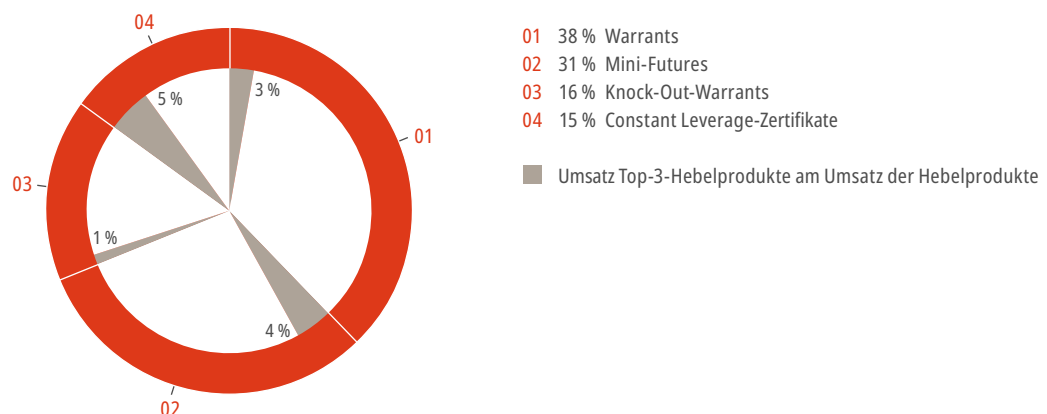


Hebelprodukte

Die Warrants verteidigten im April die im Januar eroberte Ranglistenspitze. Sie kamen auf einen Marktanteil von 37,71 % (März: 43,98 %). Die erneut zweitplatzierten Mini-Futures erreichten 31,22 % (März: 24,42 %). Auf Platz drei lagen die Knock-out Warrants mit einem An-

teil von 15,98 % (März: 20,49 %). Sie vermochten die unverändert viertplatzierten Constant Leverage-Zertifikate, deren Anteil von 11,11 % auf 15,09 % stieg, wieder etwas deutlicher zu distanzieren.

Kategorieumsätze gemessen am Umsatz der Anlageprodukte im Berichtsmonat



Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.04.2025

2.5 Neulistings

Im April wurden 26 169 Produkte an SIX Swiss Exchange neu emittiert, ein erneut kräftiges Plus von 68,29 % im Vergleich zum Vormonat. Die Mehrheit entfiel wie üblich auf die Hebelprodukte (25 253), was einem Anteil von 96,50 % (März: 93,07 %) entsprach. Auf Platz zwei rangierten erneut die Renditeoptimierungsprodukte mit einer um 175 Einheiten tieferen Anzahl von 852 Neuemissionen beziehungsweise einem Anteil von 3,26 % (März:

6,60 %). An dritter Stelle folgten die Partizipationsprodukte mit 41 Neulistings und einem Anteil von 0,16 %.

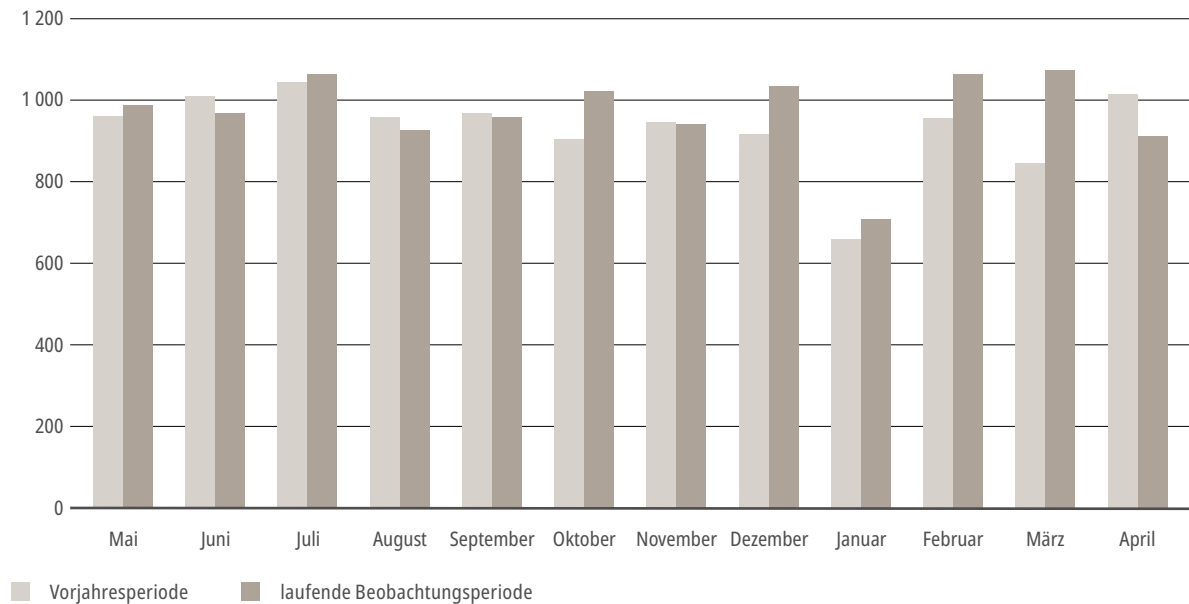
Im Berichtsmonat wurden 916 Anlageprodukte und 25 253 Hebelprodukte neu zugelassen. Bei den Anlageprodukten lag dieser Wert leicht unter und bei den Hebelprodukten über dem 12-Monats-Mittel.

Anzahl emittierte Produkte im Berichtsmonat nach SSPA-Klassifizierung

Anzahl	SSPA-Produkttyp	SSPA-Hauptkategorie	Veränderung ggü. Vormonat
9 268	Mini-Future	Hebelprodukte (25 253 / 96,50 %)	84,11 % ↑
8 108	Warrant with Knock-Out		95,85 % ↑
7 445	Warrant		44,42 % ↑
432	Constant Leverage Certificate		202,10 % ↑
736	Barrier Reverse Convertible	Renditeoptimierungsprodukte (852 / 3,26 %)	-16,65 % ↓
48	Reverse Convertible		-26,15 % ↓
45	Conditional Coupon Barrier Reverse Convertible		-10,00 % ↓
15	Discount Certificate		-28,57 % ↓
4	Conditional Coupon Reverse Convertible		-33,33 % ↓
4	Barrier Discount Certificate		100,00 % ↑
22	Tracker Certificate	Partizipationsprodukte (41 / 0,16 %)	83,33 % ↑
13	Bonus Certificate		62,50 % ↑
5	Bonus Outperformance Certificate		66,67 % ↑
1	Outperformance Certificate		100,00 % ↑
12	Barrier Capital Protection Certificate	Kapitalschutzprodukte (23 / 0,09 %)	-7,69 % ↓
8	Capital Protection with Twin-Win		0,00 % →
2	Capital Protection Certificate with Coupon		100,00 % ↑
1	Capital Protection Certificate with Participation		0,00 % →
26 169		Total 100 %	68,29 % ↑

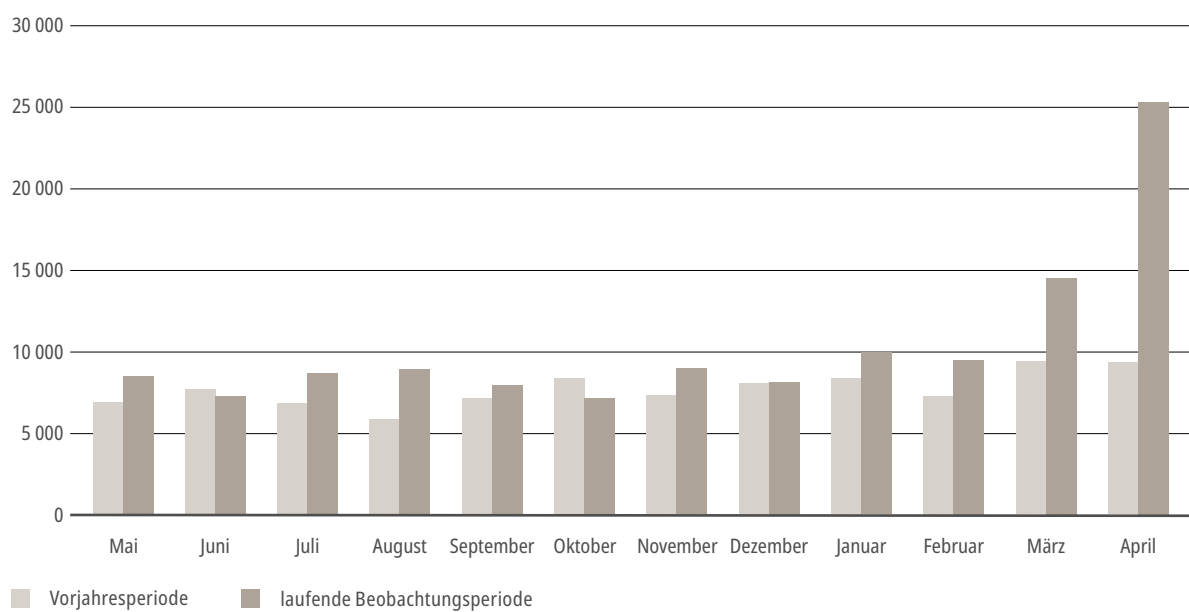
Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.04.2025

Entwicklung Neulistings Anlageprodukte



Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.04.2025

Entwicklung Neulistings Hebelprodukte



Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.04.2025

2.6 Verfalltermine

Im Juni werden 7 460 oder 11,02 % der handelbaren Finanzprodukte verfallen. An den vier darauffolgenden Verfallsterminen wiesen Ende April, bezogen auf die Anzahl Produkte mit Verfall, der Dezember 2025 mit 12,66 % den höchsten und der Juni 2026 mit 4,31 % den niedrigsten prozentualen Anteil auf.

Im April werden wie üblich vor allem Warrants und Barrier Reverse Convertibles verfallen – gemäss aktuellem Stand 1 565 respektive 371. Die Kategorie mit den meisten Abgängen sind die Hebelprodukte. Dort endet der Zyklus für 1 900, das entspricht 80,75 % aller verfallenden Produkte, gefolgt von den Renditeoptimierungsprodukten mit 416 Produkten.

Triple Witch Daten Juni 2025 bis Juni 2026

Datum	Anzahl Produkte mit Verfall	in % der ausstehenden Produkte
Freitag, 20. Juni 2025	7 460	11,02 %
Freitag, 19. September 2025	5 879	10,25 %
Freitag, 19. Dezember 2025	6 195	12,66 %
Freitag, 20. März 2026	2 615	6,58 %
Freitag, 19. Juni 2026	1 480	4,31 %

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.04.2025

Verfall derivativer Produkte innerhalb des nächsten Berichtsmonats

Anzahl	SSPA-Produkttyp	SSPA-Hauptkategorie
1 565	Warrant	Hebelprodukte (1 900 / 80,75 %)
165	Mini-Future	
145	Warrant with Knock-Out	
25	Constant Leverage Certificate	
371	Barrier Reverse Convertible	Renditeoptimierungsprodukte (416 / 17,68 %)
25	Reverse Convertible	
10	Discount Certificate	
5	Conditional Coupon Barrier Reverse Convertible	
3	Barrier Discount Certificate	
2	Conditional Coupon Reverse Convertible	
14	Outperformance Certificate	Partizipationsprodukte (30 / 1,27 %)
12	Tracker Certificate	
3	Bonus Certificate	
1	Bonus Outperformance Certificate	Kapitalschutzprodukte (5 / 0,21 %)
2	Capital Protection Certificate with Participation	
2	Barrier Capital Protection Certificate	
1	Capital Protection Certificate with Twin-Win	Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko (2 / 0,08 %)
2	Credit linked Note	

2 353 (entspricht 3,43 % der handelbaren Instrumente per 31. Mai 2025)

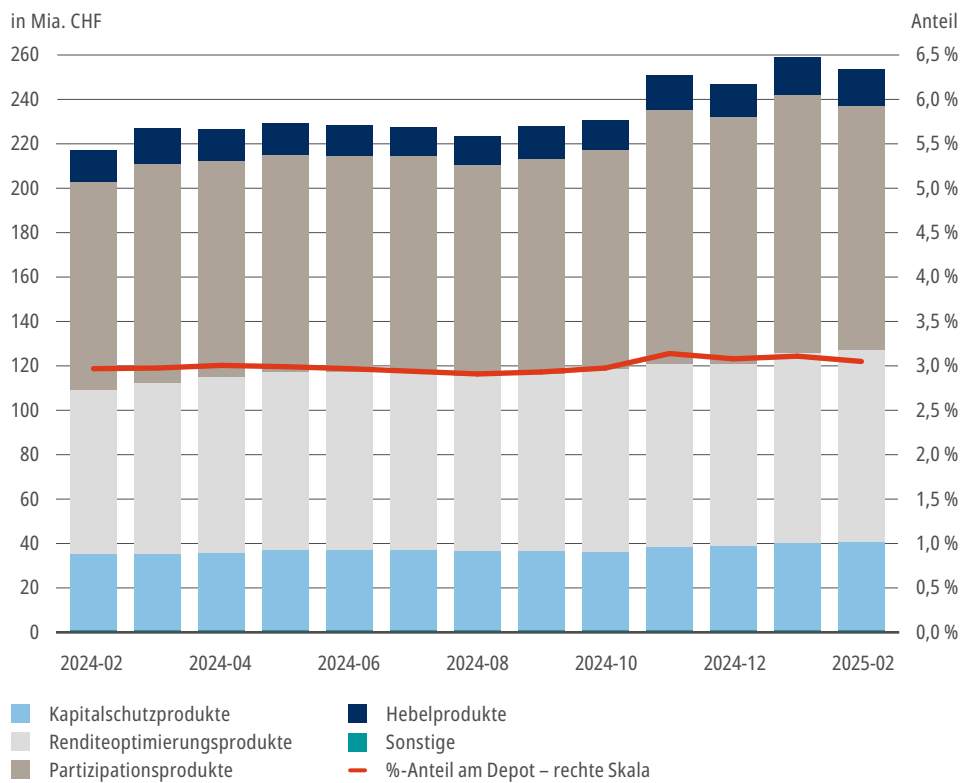
Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.04.2025

2.7 Strukturierte Produkte in den Kundendepots der Banken

Der Anteil der Strukturierten Produkte in den Kundendepots der Banken in der Schweiz und Liechtenstein sank im Februar 2025 gemäss den letzten verfügbaren Zahlen der Schweizerischen Nationalbank um 0,08 % auf 3,08 %. Das Depotwertvolumen verminderte sich um 2,09 % auf CHF 255,99 Milliarden. Den höchsten

Umsatz wiesen weiterhin die Partizipationsprodukte auf mit einem relativen Anteil von 42,95 %, gefolgt von den Renditeoptimierungsprodukten mit einem Anteil von 33,86 %, den Kapitalschutzprodukten mit 15,50 % und den Hebelprodukten mit 6,48 %.

Strukturierte Produkte in den Kundendepots der Banken



Quelle: SNB, aktuell verfügbarer Stand: Februar 2025

Durchschnittlicher Spread nach Produktkategorien

Die Handelsspannen bei den Strukturierten Produkten entwickelten sich im April uneinheitlich. Den niedrigsten Spread wiesen mit 0,53 % erneut die 58 Kapitalschutzprodukte mit Twin-Win auf, während die fünf Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko und bedingtem

Kapitalschutz mit 1,51 % weiterhin das Schlusslicht bildeten. Der Spread der zahlenmässig grössten Produkttypen Barrier Reverse Convertibles stieg im Vergleich zum Vormonat um 31,22 % und derjenige bei den Tracker-Zertifikaten um 13,88 %.

Anzahl	Durchschn. Spread	SSPA-Produkttyp	SSPA-Hauptkategorie (nur Anlageprodukte)	Veränderung ggü. t. Vormonat
2	1,29 %	Miscellaneous Capital Protection Certificates	Kapitalschutzprodukte (454 / 3,16 %)	-1,54 % ↓
55	0,82 %	Capital Protection Certificate with Coupon		0,32 % ↑
209	0,79 %	Capital Protection Certificate with Participation		3,15 % ↑
130	0,55 %	Barrier Capital Protection Certificate		-1,78 % ↓
58	0,53 %	Capital Protection Certificate with Twin-Win		-0,41 % ↓
48	1,39 %	Conditional Coupon Reverse Convertible	Renditeoptimierungsprodukte (12 151 / 84,59 %)	6,68 % ↑
417	1,29 %	Conditional Coupon Barrier Reverse Convertible		26,93 % ↑
76	1,11 %	Barrier Discount Certificate		19,30 % ↑
10 822	1,06 %	Barrier Reverse Convertible		31,22 % ↑
614	1,04 %	Reverse Convertible		37,09 % ↑
174	0,86 %	Discount Certificate	Partizipationsprodukte (1 653 / 11,51 %)	18,66 % ↑
1 382	1,12 %	Tracker Certificate		13,88 % ↑
99	1,01 %	Outperformance Certificate		39,89 % ↑
38	0,87 %	Bonus Outperformance Certificate		8,42 % ↑
130	0,87 %	Bonus Certificate		30,04 % ↑
1	0,83 %	Miscellaneous Participation Certificates	Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko (107 / 0,74 %)	-10,31 % ↓
3	0,80 %	Twin-Win Certificate		0,27 % ↑
3	1,51 %	Reference Entity Certificate with Conditional Capital Protection		-8,90 % ↓
104	0,71 %	Credit linked Note		-0,94 % ↓

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.04.2025

4.1 SMI®-Umsatz

Der Handelsumsatz aller SMI®-Aktien stieg im April von CHF 56,19 Milliarden auf CHF 67,16 Milliarden. 19 der 20 SMI-Titel verzeichneten Umsatzgewinne. Besonders kräftig fielen diese bei Geberit und Swiss Life aus. Lonza erlitt als einziger Titel aus dem SMI eine Umsatzeinbusse. Die höchste Ticketsize ging wieder auf das Konto von Roche,

erneut gefolgt von Zurich Insurance und Nestlé. Die historische Volatilität sank in neun von 20 Fällen. Besonders ausgeprägt waren die Rückgänge bei Nestlé, Swisscom und Zurich Insurance. Eine dreistellige Zunahme gab es einzig bei Richemont.

Umsatz SMI®-Werte April 2025

SMI®-Valoren-Symbol	Umsatz (in Mio. CHF)	Anteil	Veränd. ggü. Vormonat	Durchschn. Ticketsize	Hist. Volatilitätsveränderung im Basiswert
NESN	9 796	14,17 %	10,78 %	22 464	107,60 %
ROG	9 197	13,31 %	3,69 %	31 379	177,58 %
NOVN	8 470	12,25 %	-7,00 %	18 965	177,17 %
ZURN	4 938	7,14 %	32,83 %	28 369	161,31 %
UBSG	4 686	6,78 %	-16,88 %	20 680	43,00 %
ABBN	3 583	5,18 %	4,31 %	15 447	30,72 %
SREN	3 513	5,08 %	19,04 %	21 039	143,24 %
CFR	3 460	5,01 %	-21,36 %	17 084	-13,52 %
HOLN	2 687	3,89 %	-17,32 %	14 647	99,25 %
LONN	2 492	3,61 %	35,05 %	18 265	110,91 %
PGHN	2 220	3,21 %	19,11 %	16 295	150,13 %
SIKA	2 192	3,17 %	-8,21 %	14 263	34,40 %
ALC	1 966	2,84 %	11,31 %	12 859	58,45 %
GIVN	1 816	2,63 %	7,11 %	21 291	18,42 %
SLHN	1 723	2,49 %	24,35 %	16 468	186,07 %
SCMN	1 592	2,30 %	11,83 %	27 173	72,29 %
LOGN	1 426	2,06 %	35,61 %	9 633	50,91 %
KNIN	1 244	1,80 %	9,61 %	12 646	104,71 %
GEBN	1 136	1,64 %	-27,57 %	14 219	-9,05 %
SOON	985	1,43 %	19,63 %	15 629	7,91 %
	69 124	100,00 %			

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.04.2025

Der Swiss Market Index® sank im April um 3,82 %. Die höchste Kurssteigerung gelang Logitech mit 35,61 %, gefolgt von Lonza mit 35,05 % und Zurich Insurance mit 32,83 %. Grössere Einbussen erlitten Geberit mit 27,57 %,

Richemont mit 21,36 %, UBS mit 16,88 % und Novartis mit 7,00 %. Die Volatilität notierte am Monatsende bei 18,61 % (März: 15,56 %). Der Derivate-Umsatz sank um 22,70 % und die Anzahl der Trades um 19,94 %.

Umsatztotal SMI®-Derivate gegenüber Vormonat

Datum	Closing Swiss Market Index (SMI®)	Closing Volatilitäts-Index (VSMI)	Derivate Umsatz	Korrelation Derivate Umsatz / SMI® Index Entw.	Korrelation Derivate Umsatz / VSMI Index Entw.	Derivate Trades	Korrelation Derivate Trades / SMI® Index Entw.	Korrelation Derivate Trades / VSMI Index Entw.
April 2025 (30.04.2025)	12 116,98	18,61	1 162 463 528	0,60	-0,45	15 474	-0,28	0,19
März 2025 (31.03.2025)	12 598,12	15,56	1 503 737 214	0,42	0,01	19 329	0,12	0,11
% Veränderung	-3,82 %	19,64 %	-22,70 %			-19,94 %		

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.04.2025

4.2 Historische Volatilität SMI®-Werte

Die historischen Volatilitäten der letzten 60 Tage sind im April wegen der erratischen US-Zollpolitik auf breiter Front angestiegen. Den höchsten Wert verzeichnete am Monatsende neu Logitech mit 52,98 %, während die

Namenaktie von Swisscom mit 20,14 % erstmals in diesem Jahr die geringste Schwankung aufwies. Die Volatilität des Swiss Market® Index kletterte Ende April auf 24,48 % (März: 12,42 %).

Volatilität SMI®-Werte April 2025

SMI	9,3	24,5	24,5
ABB	17,1	36,7	38,4
ALCON	13,5	33,5	33,6
GEBERIT	15,9	30,8	30,8
GIVAUDAN	13,4	28,6	30,7
HOLCIM	15,4	37,6	37,7
KÜHNE+NAGEL	14,2	39,3	39,4
LOGITECH	20,5	53,0	53,9
LONZA	18,2	31,0	31,9
NESTLE	11,6	26,1	26,2
NOVARTIS	13,4	30,9	31,7
PARTNERS GROUP	19,0	44,6	44,7
RICHEMONT	20,1	37,0	46,9
ROCHE	14,5	31,5	31,7
SIKA	15,6	36,4	36,6
SONOVA	14,9	24,5	31,4
SWISS LIFE	9,7	28,3	28,3
SWISS RE	14,8	34,4	34,4
SWISSCOM	8,6	20,1	20,4
UBS	19,2	40,5	43,2
ZURICH INSURANCE	10,2	29,7	29,7

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.04.2025

4.3 Top-10 Underlyings für Neulistings in Anlageprodukten

Basiswert	Anzahl Produkte	Trend
Nestlé / Novartis / Roche GS	62	↑
Euro STOXX 50 / S&P 500 / SMI	49	↑
Rheinmetall AG	14	↑
Nvidia	11	↑
Renk Group	8	↑
Infineon Technologies	8	↑
Swiss Life / Swiss RE / Zurich Insurance	8	↓
Apple	8	↑
Julius Baer / Partners Group / UBS	7	↑
Novartis	7	↑

Quelle: payoff.ch, Stand 30.04.2025

4.4 Top-10 Underlyings für Neulistings in Hebelprodukten

Basiswert	Anzahl Produkte	Trend
DAX	8 832	↑
Nasdaq 100	6 342	↑
SMI	3 498	↑
S&P 500	2 676	↑
Dow Jones Industrial Average	1 916	↑
Tesla	1 231	↑
Nvidia	796	↑
Gold (USD)	736	↑
ABB	685	↑
Apple	600	↑

Quelle: payoff.ch, Stand 30.04.2025

4.5 Top-10 Underlyings nach Anzahl Abschlüsse in Anlageprodukten

Basiswert	Anzahl Abschlüsse	Trend
Euro STOXX 50 / S&P 500 / SMI	651	↑
Swissquote Mega Cash Dividend Portfolio	331	↑
Swissquote Ambitious Portfolio Index	324	↑
Swissquote Tech Giants Portfolio	272	↑
Swissquote Leveraged Cash Dividend Portfolio	271	↑
Nestlé / Novartis / Roche GS	249	↑
Bitcoin	221	↑
Swissquote Global Defense Index	205	↑
Swissquote Value Rockstars Index	192	↑
Swissquote Multi Crypto Mini Index	187	↑

Quelle: payoff.ch, Stand 30.04.2025

4.6 Top-10 Underlyings nach Anzahl Abschlüsse in Hebelprodukten

Basiswert	Anzahl Abschlüsse	Trend
SMI	5 127	↑
DAX	3 837	↑
UBS	2 142	↑
S&P 500	2 008	↑
Nasdaq 100	1 828	↑
Gold (USD)	1 356	↑
Silver (USD)	942	↑
Tesla	929	↑
Roche GS	907	↑
Nvidia	882	↓

Quelle: payoff.ch, Stand 30.04.2025

5.1 Anzahl ausstehende Produkte nach Emittent

Im April stieg die Anzahl der ausstehenden Strukturierter Produkte um 6,90 % auf 71 756. Anzahlmässig die stärkste Zunahme verzeichnete Vontobel mit 2 344, gefolgt von der ZKB mit 966 und der Bank Julius Bär mit

624. Die Vontobel wies Ende April mit 21 374 Produkten weiterhin die höchste Anzahl auf, unverändert gefolgt von UBS und Bank Bär.

Emittent	April 2025	März 2025	Februar 2025	Veränderung ggü. Vormonat	
1 BNP Paribas	1 696	2 245	2 294	-24,45 %	↓
2 Banque Cantonale Vaudoise	157	160	153	-1,88 %	↓
3 Banque Internationale à Lux.	170	168	168	1,19 %	↑
4 Basler Kantonalbank	455	444	434	2,48 %	↑
5 Cornèr Bank	124	120	120	3,33 %	↑
6 EFG International	160	171	180	-6,43 %	↓
7 Goldman Sachs	5	5	5	0,00 %	→
8 Helvetische Bank	15	16	16	-6,25 %	↓
9 J. Safra Sarasin	22	22	22	0,00 %	→
10 JP Morgan	1	1	1	0,00 %	→
11 Julius Bär	11 278	10 654	11 197	5,86 %	↑
12 Leonteq Securities	5 000	4 453	2 595	12,28 %	↑
13 Luzerner Kantonalbank	271	255	246	6,27 %	↑
14 Morgan Stanley	6	6	6	0,00 %	→
15 Raiffeisen	1 864	1 834	1 814	1,64 %	↑
16 Royal Bank of Canada	16	14	12	14,29 %	↑
17 Société Générale	447	441	440	1,36 %	↑
18 Swissquote Bank SA	452	422	404	7,11 %	↑
19 UBS	17 924	17 311	17 032	3,54 %	↑
20 Vontobel	21 374	19 030	18 502	12,32 %	↑
21 ZKB	10 319	9 353	9 958	10,33 %	↑
Total	71 756	67 125	65 599	6,90 %	↑

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.04.2025

5.2 Handelsumsatz nach Emittent im Gesamtmarkt

Vontobel verteidigte im April mit einem leicht gestiegenen Anteil von 34,71 % (März: 34,34 %) die im April 2024 übernommene Ranglistenspitze, neu gefolgt von der UBS mit einem Anteil auf 15,57 % (März: 16,65 %). Sie

wird dicht bedrängt von der ZKB, die im Berichtsmonat einen Anteil von 15,44 % (März: 16,79 %) erzielte. Das Führungstrio vereinigte im April einen Anteil von 65,72 % (März: 67,79 %) am Gesamtumsatz auf sich.

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Anteil am Gesamtumsatz	Anzahl Trades	Trend
1	Vontobel	281,22	34,71 %	18 811	↑
2	UBS	126,13	15,57 %	8 762	↓
3	ZKB	125,07	15,44 %	7 827	↑
4	Julius Bär	94,64	11,68 %	4 864	↑
5	Leonteq Securities	45,49	5,62 %	3 012	↓
6	Luzerner Kantonalbank	36,76	4,54 %	1 765	↑
7	Swissquote Bank SA	32,59	4,02 %	1 625	↑
8	Raiffeisen	31,69	3,91 %	1 040	↓
9	Banque Cantonale Vaudoise	13,25	1,64 %	525	↓
10	Basler Kantonalbank	6,12	0,76 %	236	↓
11	Banque Internationale à Lux.	3,44	0,42 %	42	↓
12	BNP Paribas	3,22	0,40 %	337	↑
13	EFG International	3,19	0,39 %	47	↓
14	J. Safra Sarasin	3,01	0,37 %	31	↑
15	Cornèr Bank	2,08	0,26 %	98	↓
16	Société Générale	1,54	0,19 %	87	↑
17	Helvetische Bank	0,73	0,09 %	39	→
Total		810,18	100,00 %	49 148	↑

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.04.2025

5.3 Umsatzentwicklung Strukturierte Produkte nach Emittent

Kapitalschutzprodukte

Bei den Kapitalschutzprodukten stiegen die Umsätze im April um 14,98 % auf CHF 5,42 Millionen. Die ZKB übernahm neu die Ranglistenspitze mit einem Anteil von 31,44 % (März: 21,92 %), gefolgt von der Julius Bär, die einen Anteil von 25,02 % (März: 11,79 %) erreichte. Auf den

dritten Platz fiel der Spitzenreiter aus dem Vormonat – die Leonteq mit einem Anteil von 22,51 %. Im Berichtsmonat erreichten die drei umsatzstärksten Emittenten mit 101 Handelsabschlüssen zusammen einen Umsatzanteil von 78,97 % (März: 66,43 %).

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anzahl Trades
1	ZKB	1,70	64,90 %	31,44 %	46
2	Julius Bär	1,36	143,93 %	25,02 %	16
3	Leonteq Securities	1,22	-0,30 %	22,51 %	39
4	Raiffeisen	0,45	-17,17 %	8,27 %	10
5	Swissquote Bank SA	0,25	-70,83 %	4,70 %	17
6	Vontobel	0,20	105,85 %	3,71 %	20
7	Luzerner Kantonalbank	0,14	0,00 %	2,63 %	2
8	Banque Internationale à Lux.	0,06	-3,82 %	1,08 %	2
9	UBS	0,03	-82,16 %	0,64 %	3
10	Basler Kantonalbank	0,00	-100,00 %	0,00 %	0
11	EFG International	0,00	-100,00 %	0,00 %	0
12	Goldman Sachs	0,00	-100,00 %	0,00 %	0
Total		5,42	14,98 %	100,00 %	155
Anteil am Gesamtumsatz				0,67 %	0,32 %

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.04.2025

Renditeoptimierungsprodukte

Der Handelsumsatz stieg im April um 7.27 % auf CHF 176,42 Millionen. Die UBS stiess neu an die Ranglistenspitze vor mit einem Anteil von 18,85 %. Auf Platz zwei folgte die Raiffeisen mit einem Anteil von 16,39 % (März: 18,03 %), gefolgt von der Vontobel mit einem Anteil von

15,38 % (März: 10,10 %). Die drei führenden Vertreter vereinigten 50,62 % (März: 49,73 %) des Gesamtumsatzes der Kategorie auf sich, während die fünf grössten Emittenten 70,43 % (März: 67,16 %) abdeckten.

Umsatzentwicklung Renditeoptimierungsprodukte

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anzahl Trades
1	UBS	33.25	22,47 %	18,85 %	1 162
2	Raiffeisen	28.91	-2,53 %	16,39 %	917
3	Vontobel	27.13	63,41 %	15,38 %	691
4	ZKB	22.52	-9,87 %	12,77 %	793
5	Leonteq Securities	12.41	2,90 %	7,04 %	461
6	Luzerner Kantonalbank	11.16	50,37 %	6,33 %	195
7	Julius Bär	10.34	4,90 %	5,86 %	298
8	Swissquote Bank SA	9.39	28,61 %	5,32 %	383
9	Banque Cantonale Vaudoise	7.71	-5,50 %	4,37 %	396
10	Basler Kantonalbank	6.12	-24,68 %	3,47 %	236
11	Banque Internationale à Lux.	2.87	-29,97 %	1,62 %	36
12	EFG International	2.38	-47,95 %	1,35 %	25
13	Cornèr Bank	2.08	-35,83 %	1,18 %	98
14	Société Générale	0.10	-88,96 %	0,05 %	3
15	J. Safra Sarasin	0.05	-87,00 %	0,03 %	4
Total		176.42	7,27 %	100,00 %	5 698,00
Anteil am Gesamtumsatz				21,77 %	11,59 %

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.04.2025

Partizipationsprodukte

Bei den Partizipationsprodukten sank der Handelsumsatz um 15,04 % auf CHF 272,17 Millionen. Den grössten Kategorieumsatz wies die ZKB auf mit einem Anteil von 21,79 % (März: 15,19 %) auf, gefolgt von der UBS mit ei-

nem Anteil von 18,08 % (März: 16,51 %) und der Vontobel mit einem Anteil von 15,88 % (März: 18,03 %). Im April entfielen vom Gesamtumsatz der Kategorie 55,75 % (März: 58,58 %) auf die drei führenden Vertreter.

Umsatzentwicklung Partizipationsprodukte

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anzahl Trades
1	ZKB	59,32	9,16 %	21,79 %	1 526
2	UBS	49,20	75,59 %	18,08 %	1 034
3	Vontobel	43,21	-23,14 %	15,88 %	1 319
4	Julius Bär	30,25	84,95 %	11,11 %	103
5	Leonteq Securities	28,79	8,97 %	10,58 %	2 105
6	Luzerner Kantonalbank	25,46	32,85 %	9,35 %	1 568
7	Swissquote Bank SA	22,95	18,91 %	8,43 %	1 225
8	Banque Cantonale Vaudoise	5,53	-38,94 %	2,03 %	129
9	J. Safra Sarasin	2,96	61,72 %	1,09 %	27
10	Raiffeisen	2,34	-22,73 %	0,86 %	113
11	EFG International	0,82	46,71 %	0,30 %	22
12	Helvetische Bank	0,73	-55,44 %	0,27 %	39
13	Banque Internationale à Lux.	0,52	84,80 %	0,19 %	4
14	BNP Paribas	0,09	-69,64 %	0,03 %	10
15	Société Générale	0,00	-100,00 %	0,00 %	0
Total		272,17	15,04 %	100,00 %	9 224
Anteil am Gesamtumsatz				33,59 %	18,77 %

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.04.2025

Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko

Bei den Anlageprodukten mit zusätzlichem Kreditrisiko stieg der Handelsumsatz um 348,70 % auf kümmerliche CHF 0,92 Millionen. Im April verzeichneten einzig die Vontobel und Leonteq Securities Umsätze in dieser Nischen-

kategorie. Gemessen am Gesamtumsatz aller Strukturierten Produkte und an der Anzahl der Trades lag der Anteil der kleinsten Kategorie bei jeweils 0,11 % resp. 0,05 %.

Umsatzentwicklung Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anzahl Trades
1	Vontobel	0,90	401,12 %	97,74 %	11
2	Leonteq Securities	0,02	100,35 %	2,26 %	1
Total		0,92	384,70 %	100,00 %	12
Anteil am Gesamtumsatz				0,11 %	0,05 %

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.04.2025

Hebelprodukte

In der Kategorie der Hebelprodukte stiegen die Umsätze um 6,52 % auf CHF 355,26 Millionen. Vontobel verteidigte einmal mehr ihre Führungsposition mit einem relativen Anteil von 59,05 % (März: 54,23 %), gefolgt von der Julius

Bär mit einem Anteil von 14,83 % (März: 10,50 %) und der UBS mit einem Anteil von 12,28 % (März: 20,31 %). Die zusammen mit der ZKB vier grössten Emittenten kamen im April auf einen Umsatzanteil von 97,85 % (März: 98,18 %).

Umsatzentwicklung Hebelprodukte

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Trades
1	Vontobel	209,77	15,99 %	59,05 %	16 759
2	Julius Bär	52,69	50,53 %	14,83 %	4 447
3	UBS	43,64	-35,57 %	12,28 %	6 563
4	ZKB	41,53	-5,25 %	11,69 %	5 462
5	BNP Paribas	3,13	42,51 %	0,88 %	327
6	Leonteq Securities	3,05	51,83 %	0,86 %	406
7	Société Générale	1,45	-23,36 %	0,41 %	84
Total		355,26	6,52 %	100,00 %	34 048
Anteil am Gesamtumsatz				43,85 %	69,28 %

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.04.2025

5.4 Emittenten-Buy-back-Statistiken (Nostrokäufe)

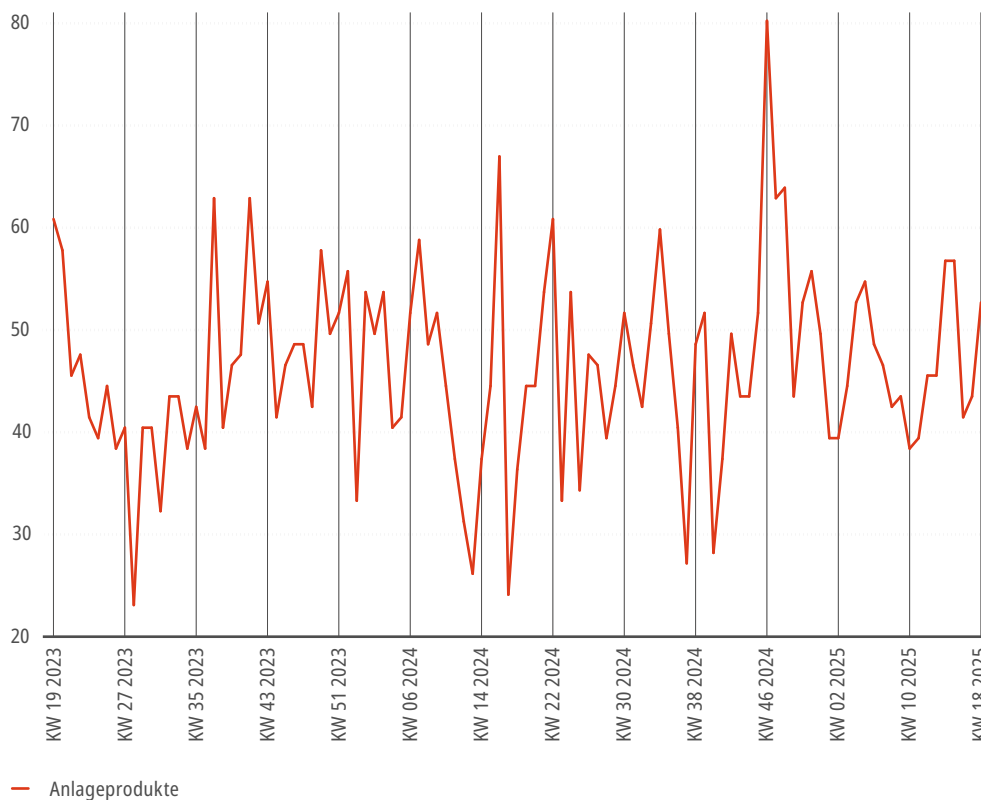
Das Verhältnis von Rückkäufen am Gesamtumsatz zeigt an, wie die Marktteilnehmer agieren, sprich ob sie tendenziell auf der Käufer- oder Verkäuferseite stehen. Generell gilt: Je geringer die Buy-back-Ratio respektive

der Anteil der Emittenten-Rückkäufe am Handelsumsatz, desto höher ist die Kaufnachfrage der Anleger nach Strukturierten Produkten und umgekehrt.

Anlageprodukte

Die Buy-back-Ratio bewegte sich in den Wochen 15 bis 18 in einer Bandbreite von 42,45 % bis 56,64 %.

Rückkäufe von derivativen Instrumenten aus eigener Emission (Nostrokäufe)

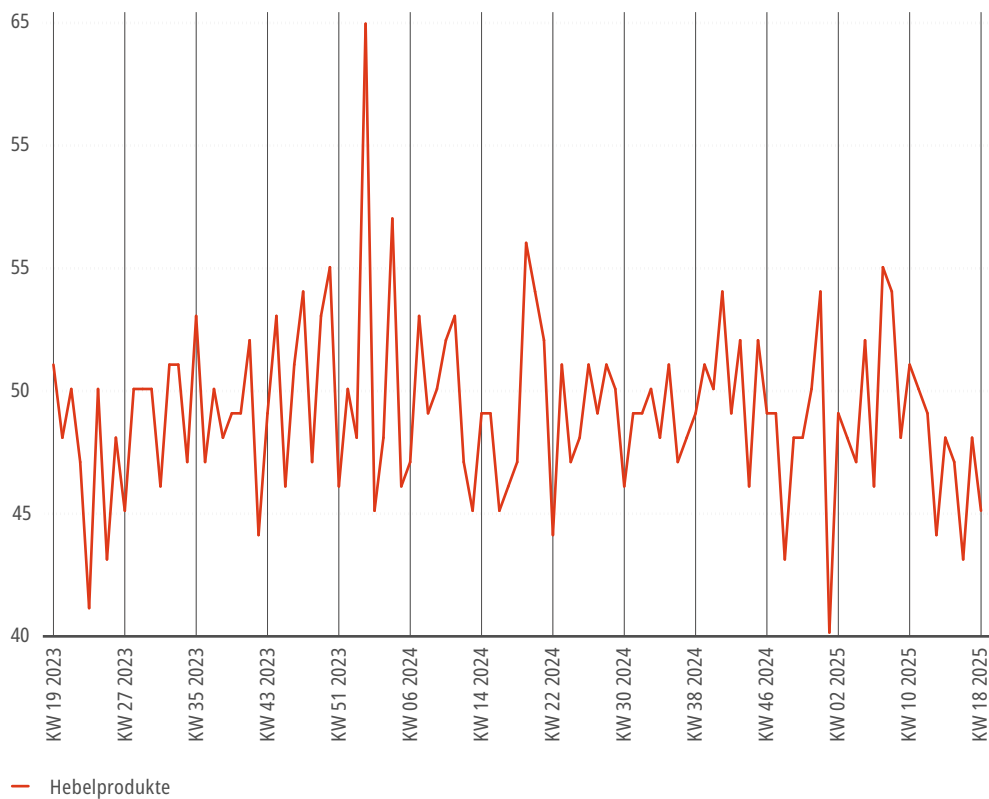


Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.04.2025

Hebelprodukte

Bei den Hebelprodukten pendelte die Buy-back-Ratio im April in einer Bandbreite von 43,10 % bis 46,75 %.

Rückkäufe von derivativen Instrumenten aus eigener Emission (Nostrokäufe)



Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.04.2025

Herausgeber**SIX Swiss Exchange**

Pfingstweidstrasse 110

Postfach

CH-8021 Zürich

T +41 58 399 5454

www.six-group.com/swiss-exchange

Report-Service

Anmeldung online:

www.six-structured-products.com/service

E-Mail mit Betreff «Gratis-Abo Report» und Adresse an:

structured-products@six-group.com

Adressänderung

E-Mail mit Betreff «Adressänderung» und Ihrer neuen

und alten Adresse an:

structured-products@six-group.com